



iGUT ZU WISSEN!

„DER ERSTE ZAHNARZTBESUCH“



Sind die ersten Zähnen da, sollten Sie einen Termin beim Zahnarzt vereinbaren.

Am besten kündigen Sie den Zahnarztbesuch an, als wäre er etwas ganz Alltägliches, damit die Aufregung nicht unnötig steigt und ihr Kind völlig unvorbelastet in die Praxis gehen kann. Vermeiden Sie Sätze wie: *Das tut bestimmt nicht weh. Du brauchst keine Angst zu haben.* Ihr Kind könnte dann nämlich den Eindruck bekommen, dass es dort doch einen Grund gibt sich zu ängstigen.

Sollten Sie selbst unter Zahnarztangst leiden, ist es ratsam ein anderes Familienmitglied als Begleitung mitzuschicken.

Der erste Besuch in der Praxis sollte zum Kennenlernen der ungewohnten Umgebung und des Praxispersonals dienen. Bestenfalls darf die Behandlungsliege ausprobiert werden und es werden die unterschiedlichen Geräte, wie Absaugschlauch... gezeigt.

Natürlich erhalten Sie auch kompetente Auskünfte zu den Themen wie Fluoride, Lutsch- und Trinkgewohnheiten, Zahnpflege...

Auch wenn Ihr Kind den Mund nicht öffnen möchte, sollten Sie es für andere mutige Dinge, z.B. das Sitzen auf dem Zahnarztstuhl loben.

Mit guten ersten Erfahrungen in der Zahnarztpraxis ermöglichen Sie Ihrem Kind eine unbelastete Zahnarztkarriere zu beginnen.